

reinigt, schützt und pflegt
Seite: 1/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86
- -Artikelnummer: 1000914614001
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Lösungsmittel

Kaltreiniger

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Hersteller/Lieferant:

BEROPUR AG

Feldstrasse 8

CH - 8370 Sirnach

Tel. +41 71 960 07 27

Fax +41 71 960 07 28

E-mail: service@beropur.ch

- Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- 1.4 Notrufnummer:

Toxikologisches Informationszentrum Schweiz

CH-8028 Zürich

Notfallnummer 145

(Tel. + 41(0) 44 251 66 66)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- -2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT RE 1 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme







GHS07 GHS08 GHS09

- Signalwort Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%) Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin

Naphthalin

- Gefahrenhinweise

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.



Seite: 2/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 1)

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/internationalen

Vorschriften.

- 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- **PBT**: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Gemische

- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 64742-82-1	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische	50-100%
	Verbindungen, Aromaten (2-25%)	
Reg.nr.: 01-2119473977-17	STOT RE 1, H372; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	
CAS: 64742-94-5	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin	25-50%
EG-Nummer: 919-284-0 Reg.nr.: 01-2119463588-24	Carc. 2, H351; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	
CAS: 91-20-3	Naphthalin	2,5-10%
	Carc. 2, H351; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302	

-zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Naphthalin ist kein Rezepturbestandteil, aber in den oben genannten aromatischen Kohlenwasserstoffen enthalten.

- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG):

- > 30 % aromatische Kohlenwasserstoffe,
- > 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- nach Einatmen:

Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Atemstillstand oder - unregelmäßigkeit Atemspende bzw. Sauerstoffbeatmung und sofort Arzt rufen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 2)

- nach Hautkontakt:

Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält.

- nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Hinweise für den Arzt:

Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation. Fettfilm der Haut wiederherstellen um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen. Symptomatische Behandlung.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- -5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- -5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO) und Ruß

- -5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- Besondere Schutzausrüstung:

Siehe unter Punkt 8.

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

- Weitere Angaben

Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandklasse: B (flüssige oder flüssig werdende Stoffe) Temperaturklasse: T3 (Zündtemperatur > 200 °C)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben, Keller und Gewässer verhindern.

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.



reinigt, schützt und pflegt Seite: 4/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

-7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen.

Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.

Aerosolbildung vermeiden.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- -7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Stahl oder Edelstahl.

- Zusammenlagerungshinweise:

Vorschriften / technische Regeln zur Zusammenlagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vorschriften / Technische Regeln zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

- Lagerklasse: 10 Brennbare Flüssigkeiten (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern).
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung.

- 8.1 Zu überwachende Parameter

64742-82	-1 Kohlenwasserstoffe (50-100%)	e, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)	
AGW (De	eutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m³ TRGS 900, Nr. 2.9, Kohlenwasserstoffe	
64742-94	-5 Kohlenwasserstoffe	, C10, Aromaten, >1% Naphthalin (25-50%)	
AGW (De	eutschland)	Langzeitwert: 100 mg/m³ TRGS 900, Nr. 2,9, Kohlenwasserstoffgemische	
VME/TWA (Europäische Union)		Langzeitwert: 100 mg/m³ RCP Aromatic solvents 180 - 215	
91-20-3 N	Naphthalin (2,5-10%)		
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: $0.5 E mg/m^3$, $0.1 ml/m^3$ 1(I);AGS, H, Y, 11	
IOELV (Europäische Union)		Langzeitwert: 30 mg/m³, 10 ml/m³	
-DNEL-W	erte		
64742-94	-5 Kohlenwasserstoffe	, C10, Aromaten, >1% Naphthalin	
Oral	DNEL (population) 7,5 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)		
Dermal	DNEL (population) 7,	.5 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
	DNEL (worker) 1.	2,5 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
Inhalativ	DNEL (population) 3.	2 mg/m³ (Long-term - systemic effects)	

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 4)

DNEL (worker)

151 mg/m³ (Long-term - systemic effects)

- Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

- -8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

- Atemschutz: Bei Gefahr des Einatmens: Halbmaske mit Kombinationsfilter für organische Dämpfe und Partikel.
- Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P2
- Handschutz: Lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe.
- Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk (NBR), empfohlene Materialstärke: ≥0,4 mm, Durchbruchszeit: ≥480 Min.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Unsere Empfehlung bezieht sich auf einen einmaligen kurzfristigen Einsatz als Schutz vor Flüssigkeitsspritzern. Für andere Anwendungen wenden Sie sich bitte an einen Handschuhhersteller.

- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
- Körperschutz:

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

0.1.41			
- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften - Allgemeine Angaben			
-Aussehen:			
Form:	flüssig		
Farbe:	farblos		
- Geruch:	aromatisch		
- Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.		
-pH-Wert:	Nicht bestimmt		
- Zustandsänderung			
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt		
Siedepunkt/Siedebereich:	> 175 °C		
-Flammpunkt:	> 62 °C		
- Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
- Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
- Dampfdruck:	Nicht bestimmt.		
- Dichte bei 20 °C:	0,836 g/cm³		
- Relative Dichte	Nicht bestimmt.		
- Dampfdichte	Nicht bestimmt.		

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 5)

	(i ortsetzung von	bene .
- Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.	
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit		
Wasser:	unlöslich	
- Verteilungskoeffizient (n-Octanol/V	Vasser): Nicht bestimmt.	
- Viskosität:		
dynamisch:	Nicht bestimmt.	
kinematisch:	Nicht bestimmt.	
- 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- -10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Diese Substanz ist brennbar.

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: starke Oxidationsmittel
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- -11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität

- Einstufur	- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
64742-82	64742-82-1 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)		
Oral	LD50	> 2000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)	
Inhalativ	Inhalativ $ LC 50/4 h > 13.1 \text{ mg/l (rat)}$		
64742-94	64742-94-5 Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin		
Oral	LD50	ca. 9000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)	
		> 3500 mg/kg (rbt)	
Inhalativ	<i>LC 50 / 4 h</i>	> 3,8 mg/l (rat)	
91-20-3 N	91-20-3 Naphthalin		
Oral	LD50	5000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	5000 mg/kg (rat)	
Duim äng 1	- Primära Rojawirkuna		

- Primäre Reizwirkung:
- -Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Keine Reizwirkung. Entfettende Wirkung erhöht Anfälligkeit.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Leicht Reizend
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 6)

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Langanhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündung (Dermatitis) führen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.

Dämpfe wirken in erhöhten Konzentrationen reizend auf die oberen Atemwege. Bei sehr hohen Konzentrationen Benommenheit, Kopfschmerzen und Bewußtlosigkeit möglich.

- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische T	Toxizität:		
64742-82-1 I	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)		
EC 50	EC 50 > 100 mg/l (aquatische Invertebraten)		
	$10-100 \ mg/l \ (Algen)$		
LC 50	10-100 mg/l (Fische)		
NOEC	0,097 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (21 d)		
NOEL	>0,01=<0,1 mg/l (Fische)		
64742-94-5 1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin		
EC 50	1-10 mg/l (Bacteria)		
EL 50 / 48 h	EL 50 / 48 h 3-10 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))		
EL 50 / 72 h	772 h 1-3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)		
LL 50 / 96 h	/ 96 h 2-5 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))		
NOELR	0,487 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (28 d)		
	0,851 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (28 d)		
	2,5 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (72 h)		

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar

Schnelle photochemische Oxidation in der Luft.

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation möglich.

Schwimmt auf dem Wasser.

Verdunstet innerhalb eines Tages teilweise von Wasser- oder Bodenoberflächen, ein wesentlicher Teil bleibt jedoch länger zurück. Große Mengen können ins Erdreich eindringen und dadurch das Grundwasser schädigen.

- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
- Bemerkung: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

(Fortsetzung auf Seite 8)



reinigt, schützt und pflegt
Seite: 8/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 7)

- Weitere ökologische Hinweise:

- Allgemeine Hinweise:

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend (gemäß VwVwS)

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- Empfehlung:

Le i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen. Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer - ADR, IMDG, IATA	UN3082
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - ADR	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Alkyl(C3-C8)Benzol)
-IMDG	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Alkyl(C3-C8)benzene), MARINE POLLUTANT
- IATA	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Alkyl(C3-C8)benzene)
- 14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR - Klasse - Gefahrzettel	9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände 9

(Fortsetzung auf Seite 9)



reinigt, schützt und pflegt Seite: 9/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 8)

	(I offsetzung von Sent
- IMDG, IATA - Class	O Vanadiadana asfibulisha Staffa und Casanziii. 1
- Cuss - Label	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände 9
- 14.4 Verpackungsgruppe	
-ADR, IMDG, IATA	III
- 14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Naphthalin
- Marine pollutant:	Ja
	Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
-Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Nicht anwendbar.
- Nummer zur Kennzeichnung	
der Gefahr(Kemler-Zahl):	90
-EMS-Nummer:	F- A , S - F
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-	
- Transport/weitere Angaben:	
-ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	5L
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie	3
- Tunnelbeschränkungscode	E
-IMDG	
- Limited quantities (LQ)	5L
- Excepted quantities (\widetilde{EQ})	Code: E1
- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
	WWARE THE THE PERSON OF THE PANCET
- UN ''Model Regulation'':	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Nationale Vorschriften:
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	25-50
NK	50-100



Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2015 Version Nr. 102 überarbeitet am: 17.04.2015

Handelsname: Lackreiniger/Teerentferner R86

(Fortsetzung von Seite 9)

- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

BG-Merkblatt: M 017 "Lösemittel"

Hommel: Handbuch der gefährlichen Güter, Merkbltt Nr. 38/38a Kühn-Birett: Merkblätter Gefährliche Arbeitsstoffe, Blatt Nr. K 034

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

-Anwendung: Anwendungshinweise bitte dem technischen Merkblatt entnehmen.

- Relevante Sätze

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (H- und R-Sätze). Diese Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 2 angeführt.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe auskunftgebender Bereich

- Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

LEV. Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

STOT RE 1: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 1

Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1

Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1

Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert